Europ. Totentanz Vereinigung (Bern, 28-30 Apr 06)

Uli Wunderlich

Jahrestagung der Europäischen Totentanz Vereinigung in Bern

Sehr geehrte Damen und Herren,
Dear Sir, Dear Madame,
Mesdames, Messieurs,

Die 12. Jahrestagung der Europaeischen Totentanz-Vereinigung findet vom 28. bis zum 30. April 2006 in Bern statt.

European Dance of Death Society's annual meeting takes place April 28th to 30th 2006 in Bern (Switzerland).

La réunion annuelle de l'Association Danses macabres d'Europe est lieu du 28 au 30 avril 2006 à Berne (Suisse).

Anbei erhalten Sie das Programm:
Please find enclosed the program:
Veuillez trouver ci-joint le programme:

PROGRAMM :

Freitag, 28. April 2006

14.00 Begrüßung durch Direktor Peter Jezler und Dr. Uli Wunderlich, Präsidentin der ETV

14.30 Dr. Stefanie Knöll (Düsseldorf): Zur Entwicklung des Motivs Der Tod und das Mädchen.

15.00 Dr. Sophie Oosterwijk (Leicester): Vermin and vanitas – macabre iconography in medieval art across Europe.

15.30 Pause

16.00 Prof. Dr. Johannes Tripps (Florenz): Der Tod und das Mädchen im Werk des Niklaus Manuel Deutsch.

16.30 Anna B. Heckendorf-Rewald M.A. (Göttingen): Niklaus Manuel – Ideengeber für Holbeins Bilder des Todes und Inspirator der Texte verschiedener Holbeinausgaben?

17.00 Dr. Maike Christadler (Basel): Zwischen Lust und Tod – Landsknechte, Reisläufer und andere Männer.

17.30 5 Kurzführungen zum Thema Tod durch das Historische Museum Bern

19.00 Apéro in den Museumsräumen

Samstag, 29. April 2006

10.00 Dr. des. Frank-Thomas Ziegler (Wien): Die Maskerade des Jacques de Gheyn II – Ein Totentanz für stammbuchführende Elitestudenten?

10.30 Jörn Münkner (Berlin): Tote L(i)ebende. Einsichten in Unterröcke und Schädel in Flugblättern der Frühen Neuzeit.

11.00 Pause

11.30 Mag. phil. Romana Filzmoser (IFK Junior Fellow, Wien): Der Tod in Maske. Prostitution und Krankheit im Totentanz des späten 18. Jahrhunderts.

12.00 Dr. phil. Rainer Stöckli (Schachen bei Reute): Die Totentanz-Matrix im Comic und in der Karikatur seit 1980.

12.30 Nina Ruzicka (Wien): Gaston Leroux' Totentanz – Ein unverklärter Blick auf den Autor und seinen Roman Das Phantom der Oper.

13.00 Mittagspause

14.30 Clément Crevoisier & Matthieu Jaccard (Yverdon): Die Mädchen und der Krieg – Coghufs Aktualisierung des Makabren unter dem Einfluss des Zweiten Weltkriegs.

15.00 Dr. Manfred Kern (Salzburg): La Mort et le jeune homme. Sünde, Tod und Geschlecht in der Syphilisprävention des 19. und 20. Jahrhunderts.

15.30 Dr. Holger Jacob-Friesen (Karlsruhe): Der Sensenmann und die Wollust. Zum tanzenden Paar im Gemälde Die Sieben Todsünden von Otto Dix.

16.00 Pause

16.30 Dr. Gerlinde Gehrig (Darmstadt): Ein neuer Totentanz. Sexualität und Tod im Werk Alfred Kubins.

17.00 Susanne Sabouri M.A. (Berlin): Vanitas und Eros in der Karikatur.

17.45 Jahreshauptversammlung mit Wahlen

Sonntag, 30. April 2006

10.00 Dipl.-Germ. Thomas Homscheid (Baiersdorf): Der Tod schleicht durch die Krebsbaracke – Makabre Medizin und moribunde Erotik in Gottfried

Benns früher Lyrik.

10.30 Dr. Marita Keilson-Lauritz (Bussum): Eros trifft Thanatos – Überlegungen zu makabrer Homoerotik.

11.00 Pause

11.30 Dr. des. Dorothee Wimmer (Berlin): Eros und Thanatos – Picassos Lithographien zu Reverdys Totengesang.

12.00 Dr. Jürgen Tabor (Innsbruck): Dalis Akt Schädel – Die Frau als Fetisch und Abjekt.

12.30 Evelyn Echle (Bochum): Wenn der Tod zum Tanz einlädt. Herk Harveys Carnival of Souls als filmisches Niemandsland zwischen Diesseits und Jenseits.

13.00 Mittagspause

14.30 Marcell Feldberg (Düsseldorf): Der Tod als Freund? Der Tod als Verführer? – Motive der Erotik in Franz Schuberts Todesmusik.

15.00 Dott. Donatella Cacciola (Bonn): Der Mythos des Orpheus: Hann Triers Gemälde: Totentanz (1961), Der Tod und das Mädchen (1970) und Für Niklas Manuel Deutsch (1971).

15.30 Dr. Gian Casper Bott (Basel): Tänzerische Metaphern des Schreckens – Wolfgang Hildesheimers Todesbilder.

16.00 Pause

16.30 Dr. Barbara Weyandt (Steinefrenz): Die Pornographie des Todes – Zeichnungen und Skulpturen von Daniel Depoutot.

17.00 Prof. Dr. Dagmar Burkhart (Hamburg): Der Tod und das Model. Zur Nekrophilie in der Modephotographie.

Die Teilnahmegebühr (inkl. Pausengetränke) beträgt für Nichtmitglieder der ETV 25 Euro, für Studierende und Begleitpersonen von Mitgliedern 20 Euro, zahlbar vor Ort. Tageskarten: 10 Euro.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Homepage: http://www.totentanz-online.de/tagungen/ankuendigung.htm

For further details and images see our homepage: http://www.totentanz-online.de/tagungen/ankuendigung.htm <http://www.totentanz-online.de/>

Pour plus de renseignements et pour obtenir des images, vous pouvez visiter notre page web:

http://www.totentanz-online.de/tagungen/ankuendigung.htm

Mit freundlichen Grüßen
Yours sincerly
Cordialement

Dr. Uli Wunderlich, Präsidentin

Europaeische Totentanz-Vereinigung
Marienstr. 25
D-40212 Duesseldorf

Tel. 0049 211 8549005
Fax 0049 211 8693790

http://www.totentanz-online.de
<http://www.totentanz-online.de/>

Quellennachweis:

CONF: Europ. Totentanz Vereinigung (Bern, 28-30 Apr 06). In: ArtHist.net, 30.03.2006. Letzter Zugriff 15.12.2025. <https://arthist.net/archive/28074>.